

Pokale für die zielsichersten Schützen im Allagener Süden

Kompanieführer bittet um mehr Beteiligung

Allagen. Im Kompanielokal „Dorfschenke“ hatten sich die Mitglieder der Südkompanie der St. Sebastianus Schützenbruderschaft eingefunden, um Rückschau zu halten und die Veranstaltungen in 1989 zu planen. Kompanieführer Rainer Kleeschulte konnte dazu auch den amtierenden König Dieter Beckschäfer sowie den geschäftsführenden Vorstand der Gesamtbruderschaft und die Kompanieführer der Nord- und Mittelkompanie begrüßen. Aus dem Jahresrückblick gingen die Aktivitäten der Kompanie hervor. Das alljährliche Kompaniefest wurde als gelungen bezeichnet, weiter hatte

sich die Kompanie an dem Ferienprogramm der Kinder beteiligt und an den überörtlichen Festen teilgenommen. Im Bericht über die Finanzlage der Kompanie konnte Wolfgang Rusche eine gute Bilanz aufweisen.

Abschließend übergab der Kompanieführer die Pokale an die beim Schießwettbewerb erfolgreichsten Schützen. Kleeschulte appellierte an die Mitglieder, sich stärker an diesem Wettbewerb zu beteiligen. Es gehe hierbei ja nicht nur um das Schießen, sondern das gesellige Beisammensein soll im Vordergrund stehen.

Hier nun die Gewinner der

Pokale: Gruppe I: 1. Albert Bamberg (260 Ringe), 2. Michael Miatsch (256), 3. Carsten Helle (253). Gruppe II: 1. Stefan Gosmann (199), 2. Berthold Helle (197), 3. Michael Gosmann (195). Gruppe III: 1. Rainer Kleeschulte (149), 2. Dieter Beckschäfer (144), 3. Alfred Kutscher (142).

Am Schießen um den Wanderpokal der Gesamtbruderschaft werden folgende Schützen teilnehmen: 1. Albert Bamberg, 2. Michael Miatsch, 3. Carsten Helle, 4. Ralf Gerke, 5. Andreas Linnhoff, 6. Ludwig Meuth, 7. Josef Helle, 8. Werner Müller.



Die Pokalgewinner der Allagener Südkompanie: Acht qualifizierten sich für die Teilnahme am Schießen um den Wanderpokal der Gesamtbruderschaft. WP-Bild: Bühner